

Köngen M. Eßlingen, 18. Juli. Räuberischer Überfall. Im Seewald wurde am Montag eine auswärtige jüngere Frauensperson von einem Unbekannten überfallen.

Degefeld M. Gmünd, 18. Juli. Blitzschlag - 179 Schafe verbrannt. Bei den am Montag nachmittag in hiesiger Gegend niedergegangenen schweren Gewittern schlug der Blitz in eine freistehende Scheune des Kupferstetter Hofes.

Münzingen, 18. Juli. Bau eines Bezirksratenshauses. In der gestern tagenden alljährlichen Amtsversammlung stand neben vielen anderen Angelegenheiten als wichtigste der Bau eines Bezirksratenshauses auf der umfangreichen Tagesordnung.

Aus Bayern, 18. Juli. 6. Verbandsmusikfest des Südd. Musiker-Verbands. Zum erstenmal fand ein Verbandsmusikfest des Süddeutschen Musiker-Verbands in Bayern statt.

Weiteres Anhalten der Hitze. In wetterkundigen Kreisen rechnet man damit, daß die zurzeit über ganz West-, Mittel- und Südeuropa herrschende Hitze auch in den nächsten Tagen noch anhalten wird.

Der Schäferlauf in Wilberg

Nächsten Mittwoch, den 25. Juli d. Js. (Jahobusfeiertag) wird in Wilberg wieder in alt herkömmlicher Weise der Schäferlauf abgehalten werden. Der Schäferlauf ist wohl eines der ältesten Feste und hat im Laufe der Jahrhunderte seine Bedeutung voll und ganz erhalten.

Der über 200 Jahre in Wilberg bestehende Schäferlauf dürfte also auch heuer wieder für Freunde aller Volksbräuche und Volksfeste seinen Reiz haben.

Befensfeld, 18. Juli. Neuer Brandfall. Gestern vormittag 10 Uhr brach in dem Hause des Georg Wächtle in Befensfeld auf bis jetzt noch völlig ungeklärte Weise Feuer aus.

Kleine Nachrichten aus aller Welt

Verhaftung eines deutschen Polizeibeamten durch Franzosen in Zweibrücken. Am Dienstag abend wurde plötzlich der deutsche Polizeioberkommissar Franz Bauer in Zweibrücken durch französische Gendarmen verhaftet.

Erkennung des Reichstagsabgeordneten Wels. Der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Otto Wels wurde am Montag auf der Straße in Berlin von einer inneren Blutung befallen und ins Krankenhaus Lantwiz verbracht.

Sühne für die verbrannte Reichsflagge. Bei dem Schützenfest in Hoya bei Bremen wurde die neue Reichsflagge nachts vom Schulhaus heruntergeholt und verbrannt.

5 Bauernhöfe niedergebrannt. In Effelder bei Kronach (Oberfranken) schlug am Dienstag morgen während eines Gewitters der Blitz in eine Scheune ein und zündete.

Unterstützung des Forschungswerks Filchner. Die Stadtverordnetenversammlung von Dortmund bewilligte 5000 Mark als Beitrag, damit die wissenschaftlichen Ergebnisse der Forschungsreisen Dr. Wilhelm Filchner's ausgewertet werden können.

Die Briefmarkenfälschung. Auf der fünften Tagung des Bundes deutscher Philatelistenverbände in Wien, die dieser Tage stattfand, wurde darauf hingewiesen, daß die Fälschung von Briefmarken heute einen schier unglaublichen Umfang angenommen habe.

Personen- und Lieferauto 8/32 PS

zwei auswechselbare Karosserien, offene Sitzreihe, Sportkarosserie und Kastenaußen für 750 kg Tragkraft, in allerbesten Zustand, wegen Anschaffung größerer Wagens sehr preiswert abzugeben.

Flugzeugunfall beim Arsenfreuen. Ein Flugzeug, das seit einigen Tagen über den Stadtwaldungen in Heidelberg ein Arsenpräparat zur Unschädlichmachung der Raupen freute, geriet in der Nähe des Weißen Steins in eine Luftbewegung.

Flugzeughilfe für verirrte Bergsteiger. Der französische Flieger Thoret bemerkte abends beim Überfliegen des Mont Blanc eine Bergsteigerin, die mit ihrem Taschenlampenlicht nach ihm suchte.

Letzte Nachrichten Die britische Regierung für die vorzeitige Rheinlandräumung

London, 19. Juli. Außenminister Chamberlain erklärte am Mittwoch nachmittag im Unterhaus, der deutsche Reichskanzler habe die Forderung bezüglich der Räumung des Rheinlandes erhoben.

Bei Beantragung einer weiteren Auflage erwiderte Chamberlain, er glaube nicht, gegenwärtig irgendwelche nützlichen Schritte in dieser Angelegenheit ergreifen zu können.

Marz Hölz am Mittwoch nachmittag aus Sonnenburg entlassen

Sonnenburg, 19. Juli. Marz Hölz hat am Mittwoch zwischen 16 und 17 Uhr die Strafanstalt Sonnenburg verlassen.

Hein zum Tode verurteilt

Roßburg, 19. Juli. Nach zweistündiger Beratung verurteilte das Gericht im Hein-Prozess gegen 9 Uhr folgendes Urteil: Der Angeklagte Hein wird wegen Mordes in zwei Fällen zweimal zum Tode und wegen Totschlags, Totschlagsversuchs und Mordversuchs in je einem Fall zu zusammen 15 Jahren Zuchthaus und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf Lebenszeit verurteilt.

Aus der Deutschen Turnerschaft

Unterer Schwarzwald-Nagoldgau. Das am letzten Sonntag in Horb abgehaltene Gau-Schwimmfest, bestehend in einem Wettschwimmen für Turner, Turnerinnen und Jugend in den verschiedenen Schwimmarten war äußerst erfolgreich.

Die Bremerflieger sind in Badapest eingetroffen und von Regierung und Stadt herzlich empfangen worden.

Lodesopfer am Nürburgring. Bei dem Kraftwagenrennen für Sportwagen um den Großen Preis von Deutschland am Nürburgring (Eifel) sind die Fahrer W. Junek-Prag und G. v. Halle-Frankfurt tödlich verunglückt.

Die Suche nach dem Sündenbock. Ueber die Stimmung unter der Mannschaft der „Citta di Milano“ verläutet (unbestätigt), daß die Befragung mit dem italienischen Geistlichen unzufrieden sei.

Auswärts-Schreiber. Hirtau: Barbara Heilmann geb. Reutter 48 J. Feldbrennach: Friederike Dorothea, Otterbach, geb. Wittschelle 72 J.

Aus Stadt und Land

Nagold, 19. Juli 1928.

Kleiner Ehrgeiz heugt sich unter das harte Joch des Zwanges weit lieber, als unter die sanftere Last eines überlegenen Geistes.

Abendmusik in der Stadtkirche Samstag, den 14. Juli

Note ist Hieroglyphe, Zeichen, das man erst deuten muß, und das tot bleibt, wenn es nicht mit lebendigem Fleisch und Blut in Berührung kommt.

Zu denen, die hier in Württemberg vorangehen, gehört Gustav Wirching, der den Chor der Stuttgarter Jugendbünde leitet. Einige Hunderte von Zuhörern hatten sich am Samstag in der Stadtkirche hier eingefunden.

Wie schön wäre es, wenn Wirching mit seinem Chor regelmäßig, mindestens einmal im Jahr hier käme!

Borspielabend

Diesmal Freitag 8 1/2 Uhr in Verbindung mit der Schlußfeier. Musiziert werden Sonate in Cdur von Corelli für 2 Violinen vom Orchester, einige Märche von Schubert zu 4 Händen von Lehren und Schülern, Canons und Lieder von Chor und Orchester.

Die Stadtkapelle

hatte dieses Mal einen weiten Weg zu einem Preispiel zurückgelegt, denn sie war der Einladung zum Musikfest nach Weissenburg in Bayern gefolgt. Mit der Verdi'schen Ouvertüre zu „Requiem“ errang sie unter schärfster Konkurrenz in der Mittelstufe mit 118 Punkten unter Leitung von Kapellmeister Cortchewsky als kleinste Kapelle mit 14 Mann einen 16. Preis.

Ausflug der Landwirtschaftsschule

Auch an dieser Stelle sei nochmals auf den am 25. ds. Mts. stattfindenden Ausflug der Landwirtschaftsschule nach Sindlingen, Hohenheim und Niederreutin, an dem auch Mitglieder des Landw. Bez.-Vereins teilnehmen können, hingewiesen.

Vertical text on the right margin containing various notices and advertisements, including 'Seite 3 - Nr.', 'Die Einnahme...', 'Das Feste...', 'Nachm.', 'Fest...', 'Die am...', 'Dr.', 'Zahn...', 'Von Sa...', 'bis M...', 'V...', 'VISI...', 'fer...', 'G. W. Ja...', 'Pfr. 4.30, ganz...', 'machbar geübt...', 'Hilfslehrer-Bez.', 'Wrt. 39. - Best.', 'gehört Wrt. 8.', 'abgedruckt Wrt. 21.', 'auf dem...', 'R. Hüpfdorfer,', '(Bayr. 3.)'

Ein Flugzeug, das bei Heidelberg ein... in die Luftbewegung... Es versing sich in der beschädigt hängen... leichte Hautabschür... lekt.

Handel und Verkehr

Die Einnahmen des Reiches an Steuern, Zöllen und Abgaben vom 1. April bis 30. Juni 1928 betragen an Besitz- und Verbrauchssteuern 1.448.738.477 M. Davon entfallen auf fort-dauernde Steuern 1.455.680.318 M. und auf einmalige Steuern 3.058.159 M. Die Einnahmen an Zöllen und Verbrauchs-abgaben betragen sich auf 638.870.174 M. Davon entfallen auf Dames-versepandete Zölle und Verbrauchsabgaben 627.595.725 Mark und auf andere Zölle und Verbrauchsabgaben 11.274.449 M. Ingesamt betragen die Einnahmen 2.087.658.878 M. Am Reichs-haushaltsplan stehen der Gesamtveranschlagung von 8862 Milli-onen Reichsmark an Einnahmen im ersten Vierteljahr somit 2.087,7 Millionen Reichsmark gegenüber. Ein Viertel des Jahresfalls ist also wie üblich im ersten Vierteljahr nicht erreicht worden, weil die Zahlungstermine für die Abschlußzahlungen der veranlagten Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Umsatz-steuer sowie für Abrechnungen der Zollgänger in die späteren Vier-teljahre fallen.

Stillegung der Zeche Höfstein (950 Angestellte und Arbeiter) ist beantragt. Nun soll, wie die Vereinigten Stahlwerke (Dort-mund) mitteilen, auch die Zeche Adolf v. Hansmann umgestellt werden, wodurch weitere 600 Mann entlassen würden.

Die deutschen Sporenlagen betragen auf den Kopf der Be-völkerung nach dem Stand vom 31. Mai 1928 im Reich 91,40 M. An erster Stelle steht Bremen mit 271,94. Baden steht an-lechster (118,30), Württemberg an siebenter (104,73), Preußen an zehnter (93,86), Bayern an vierzehnter Stelle (59,02 Mark).

Hofheim, 17. Juli. Schlachttiermarkt. Auftrieb: 11 Ochsen, 10 Kühe, 33 Rinder, 20 Ferkel, 10 Kälber, 321 Schweine. Preise: Ochsen a 56-59, b 52-54, Ferkel a 50-52, b und c 48-46, Kühe b und c 40-28, Rinder a 58-61, b 55-57, Schweine a-c 68-69, d 70-72, g 60-64 Mark. Marktverkauf: mäßig belebt.

Viehpreise. Herrenberg: trüchtige Kühe 430-540, Milch-fühe 480-530, Schlachtfühe 280-370, Kalbinnen 530-640, Jung-vieh 190-475 M. - Weidderstadt: Ochsen 700-825, Stiere 410-670, Kühe 280-680, Kalbeln 450-700, Einsteilvieh 145 bis 360 M.

Fruchtpreise. Markt: Weizen 14-15, Mischling 13,60, Roggen 13,60, Gerste 14, Haber 13,80-14,20. - Heide-nheim: Weizen 14,70, Gerste 13,60, Haber 12,70. - Mörchingen: Weizen 12,60-13, Roggen 13-13,50, Gerste 12-12,40, Haber 12,70-13,50. - Leutkirch: Gerste 14,40, Haber 14,50-15. - Saulgau: Weizen 13, Dinkel 10-10,30, Raps 15. - Reutlingen: Weizen 14-16, Gerste 13,50 bis 15,20, Haber 12,50-15, Dinkel 10,50-11,50. - Tuttlingen: Weizen 14-16, Haber 14-15. - Ulm: Dinkel 11-11,50, Gerste 14-14,50, Haber 13,80-14,30, Weizen 14 Mark b. Str.

Studienfahrt nach Wildbad. Am Sonntag, den 22. Juli wer-den auf Einladung der staatl. Badverwaltung 55 bis 60 Medi-zin-Studierende aus Heidelberg Wildbad einen Besuch abstatten, um die berühmten Heilquellen und Badeeinrichtungen an Ort und Stelle kennen zu lernen.

Das Wetter

Unter dem Einfluß eines westlichen Hochdrucks ist für Freitag und Samstag vorwiegend heiteres und trockenes, jedoch auch zu Gewitterbildung geneigtes Wetter zu erwarten.

richten

ung für die bräumung

er Chamberlain erklärte is, der deutsche Reichs-er Räumung des Rhein-abe kürzlich die Ansicht gegenwärtigen Umfän-Verfallter Friedensver-ven sollte. Die britische-punkt an und sei bereit, undschäftliche Erwägung

Auftrage erwiderte Cham-irgendwelche nützlichen zu können. Die Frage, gekommen sei, der Welt-ten seine und alle seine-hen werde, beantwortete-übliche Zurückziehung der nicht bereinigen würde.

ag aus Sonnenburg

Holz hat am Mittwoch it Sonnenburg verlassen.

urteilt

stündiger Beratung ver-gegen 9 Uhr folgendes wegen Mordes in zwei-Loischlags, Loischlag-in Fall zu zusammen 15-der bürgerlichen Ehren-Kosten des Verfahrens-teilen gehörenden Bisto-

Turnerschaft

Das am letzten Sonntag bestehend in einem Wett-Jugend in den verschiede-ursprünglich angenommen ankämpfen waren ca. 170-mlage war hiezu besonders-Grad. Unter der Leitung-ede vormittags von 10 Uhr-des deutschen Turn- und-e des 10 Kilometer-Laufes-schwimmen gewählt. Die-d 19,15 Minuten. 5 Turn-amen in der Zeit von 4,46-um 300 m-Schwimmen teil-orgefchrieben sind 9 Min-vertreten, die sich um das-0 m-Schwimmen erreichten-22 Uhr zogen die Turner-wieder zur Schwimmanlage-zutragen. Eine zahlreiche-Bahn und befandete durch-sport. Während der Wett-urch Musikvortrage die-is der Wettkämpfe ist fol-Bruß, Seite, Rücken und-3. Horb 2,59. Bruststapel-4,47; 2. W. Altensteig und-5. Bruststapel für Zur-ettungsschwimmen in Kle-Horb 2,10; 2. Schröder-für Turner 100 m: je 1. Karl, Neuenbürg je 1,30; Eugen, Horb 1,84. Be-Jahre 50 m: 1. Beßl-Horb 0,84. Streckenau-Albert, Horb 0,83 Min-3 33 m; 3. Baumgärtner-immen der Turner 100 m: 1. Alber Kurt, Calw 1,32. 1. Geuß Emma, Neuen-Brustschwimmen der Tur-Neuenbürg 1,49; 2. Weßböhrer-Jugendturner 100 m: je 1. Ditto, Nagold 1,38. 50 m: 1. Gideon, Cor-0,47.

Schäferlauf Wildberg

am Mittwoch, den 25. Juli 1928

(Jakobusfeiertag)

Zum Besuch dieses althistorischen Schäferfestes ergeht hiemit höfliche Einladung.

Festordnung:

- Vorm. 9 Uhr: **Versammlung des Südd. Schäferverbandes** im Saal des Gasthauses zum „Schwarzwald“ mit Vorträgen der Herren Tierzuchtinspektor Hutten von der Würt. Landwirtschaftskammer und Direktor Reuff von der Südd. Wolltreuhand Ulm a. D.
- Anschließend: **Vorführung des neuen Schafzuchtfilms.**
- 10 1/2 Uhr: **Konzert der Stadtkapelle** auf dem Marktplatz.
- 11 1/2 Uhr: **Aufstellung zum Kirchgang** beim Rathaus.
- 12 Uhr: **Gottesdienst.**
- Nachm. 12 3/4 Uhr: **Aufstellung des Festzugs** in der Efringer Straße.
- 1 1/2 Uhr: **Beginn der Vorführungen** auf dem Festplatz.
- Wettlauf** der Schäfer und Schäfermädchen.
- Turnerische Übungen und Spiele.**
- Wassertragen, Sacklaufen u.f.w.**
- 4 1/2 Uhr: **Festspiel** im Schwarzwaldsaal

Andreas Hofer, der Sandwirt vom Passierer

Volkschauspiel in 4 Akten von Felix Renker.

Nummerierter Sitz auf den Tribünen M 1.- und M 1.50
Eintrittspreis zum Festspiel M 1.-

Festschrift mit Festordnung, sowie Eintrittskarten im Vorverkauf bei der Stadtpflege.

Vielseitigen Wünschen entsprechend kommt das Festspiel „Andreas Hofer“ auch am Sonntag, den 22. Juli 1928, abends 8 Uhr, im Schwarzwaldsaal zur Aufführung. Saalöffnung 7 1/2 Uhr. Eintrittspreis RM 1.-.

Dr. Bungert

Zahnarzt Nagold

Von Samstag, den 21. VII. bis Montag, den 6. VIII. verreist!

VISITENKARTEN fertigt rasch und billig G. W. Zaiser, Buchdruckerei, Nagold

Unsere billigen **Böhmischen Bettfedern** und anerkannt guten Betten ge-nießen Weltruf. Große Füllfedern Pfd. 1,10, halbwesiger Flaumkrupp Pfd. 2,20, weißer Schweißbaum 3,20 M., schneew. Halbbaunen Pfd. 4,80, ganz flaumig 6,80, feine Dorschfedern 8,80, ab 9 Pfd. vorzuziehen! Ober- wie Unterbetten, wuschig gefüllt Pfd. 13,90 in eckigrot 26,90. Feine Aussteuer-Oberbetten in eckigrot und viel Farben nur M. 30.- Vollständiges Stoffbetten M. 4,40, im Bier-eck eckigrot M. 8,50 und M. 12,50. Vollständiges Unterbetten M. 21.- Muster und Preisliste gratis! Kauf ohne Risiko, da Geld zurück.

M. Mühlbacher, Bettfedernwerk, Sädmühle 471 (Bayr. Wald, böhmische Grenze) 241

KEIN Einmachen ohne

Original Breuers Salizylpergament

1 Bogen = 15 S
2 " = 25 S
Vorrätig bei G. W. Zaiser, Nagold
Papier- u. Schreibwaren.

Junges, kinderloses Ehepaar sucht für sofort oder später

1 **Zweizimmer-Bohnung mit Küche**
Angebote unter Nr. 211 an die Geschäftsstelle des „Gesellschafter“.

Suche auf 1. August ein fleißiges, ehrliches **Mädchen** von 17-20 Jahren, **Louis Gauß**, Wirtschaft und Metzgerei zum „Lamm“ in Deschelbronn. 209

Ein zuverlässiger, nützlich-terner 189 **Fabriknecht** für Mühle und Land-wirtschaft kann sofort eintreten bei **Soh. Georg Keppler** Rotfelden.

H. B. N. Neue Don-nerstag Probe des gem. Chors.

Berg & Schmid.

Eismaschinen
Eisformen
Eisschränke
Speiseschränke
Speiseglocken
Fliegengewebe

in großer Auswahl preiswert bei

Suche auf 1. August **Mädchen** das selbständig kochen kann, sowie ein **Mädchen** für Küche und Haushalt, in d. Gasthof „Kühlerer“. Angebote mit Gehalts-anprüchen an **Paul Seeger, Nagold.**

Welcher Herr wäre bereit, einem armen, in Not geratenen Familien-vater (Kriegsbeschädig-ten) **300 Mk.** auf 1/2 Jahr zu leihen? Gute Sicherheit. - Güt. Angebote unter Nr. 221 an die Gesch.-St. d. Zeitung.

Berliner Illustrierte Zeitung

Die größte aktuelle Bilderzeitung Europas

Neu neu bei Buchhandlung Zaiser

Emmingen. Verkaufe eine 35 Wochen trüchtige **Mädchen** wegen Aufgabe der Defo-nomie. 215 **Schächinger**, Weichenwärtler.

Ia neues Sauerkraut per Pfund 45 Pfg. empfiehlt **Wilhelm Frey.**

Niederlage des **Obernauer Löwensprudels** Natürliche Kohlenäure-Mineralquelle Tafelwasser - Vortzlicher seit's bestens empfohlen. **Abgabe ohne Flaschenfand. Franz Kurlenbauer** Gasthof „Löwen“ Nagold. Telefon 91.

In jedem Hause gibt es abgegriffene Gesang-, Gebet-, Schulbücher etc., die der Ausbesserung be-dürfen. Bringen Sie dieselben unberzüg-lich in die bestens eingerichtete **Buchbindereiwerkstätte Zaiser, Nagold**, wo sie schnell und dauerhaft ausgebe- fert werden.

Oberschwandorf.

Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung
gestatten wir uns, Verwandte, Freunde und
Bekanntes auf 135

Samstag, den 21. Juli 1928
in das Gasthaus zur „Rose“ in Ober-
schwandorf freundlichst einzuladen.

Frilz Rapp **Mathilde Schmidt**
Bierbrauer Tochter des
Sohn des Chr. Rapp Jakob Schmidt
früher Mühlebesitzer. Schneider.

Kirchgang 11 Uhr.

Wir bitten, dies statt jeder besonderen
Einladung entgegennehmen zu wollen.

Haiterbach-Neu-Ruisra.

Hochzeits-Einladung.

Wir beehren uns hiemit, Verwandte,
Freunde und Bekannte zu unserer am

Samstag, den 21. Juli 1928
stattfindenden Hochzeitsfeier in das Gasthaus
zur „Sonne“ in Haiterbach freundlichst
einzuladen. 206

Jakob Helber **Marie Kirschenmann**
Schreinermeister Tochter des
Haiterbach. Gottfried Better
Landwirt
Neu-Ruisra.

Wir bitten, dies statt jeder besonderen
Einladung entgegennehmen zu wollen.

Ia. fettes Hammelfleisch
zu haben bei 222
Wegger Müller, Magold - Burkhardt's Nachf.

Oberschwandorf, 18. Juli 1928.



Codesanzeige.

Liebetriibt teilen wir Verwandten,
Freunden und Bekannten die schmerzliche
Nachricht mit, daß mein lieber Gatte,
unser treubeforgter Vater, Sohn, Bruder,
Schwager, Schwiegersohn und Onkel

Gottfried Bechtold

Schwanenwirt
im Alter von 88 Jahren nach kurzer,
schwerer Krankheit heute morgen um 1/2 11
Uhr in die ewige Heimat abgerufen wurde.

In tiefer Trauer
die Gattin **Christine Bechtold** geb. Bessy
mit ihren 4 Kindern.

Beerbigung Freitag mittag 1 Uhr.



Turner Heft der WOCHE

zum 14. Deutschen Turnfest in Köln
Verstärkter Umfang, besondere
Ausstattung

Die Chronik der Turnerei in Wort
und Bild. Das Heft für jeden
Freund der Leibesübung und des
Sports. Preis nur 50 Pfg.

Borrätig bei
G. W. Zaiser, Buchhandlung.

Mögingen, den 18. Juli 1928.



Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teil-
nahme beim Hinscheiden meiner lieben
Gattin, unserer treubeforgten Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter, Schwäger-
in und Tante

Christine Hagenlocher

geb. Hagenlocher

insbesondere für den erhebenden Gesang
des Gesangvereins, sowie für die Kranz-
spenden und das zahlreiche Geleite zur
letzten Ruhestätte sagt innigsten Dank

im Namen der Hinterbliebenen:
der Gatte:
Schultheiß Hagenlocher.

Einmachzucker

kaufen Sie immer billig bei 228
Wilhelm Frey, Kolonialwaren

Sofort gesucht in Dauerstellung (302)
2 Mädchen
für Haus und Küche, nicht unter 18 Jahren,
Jugend-Erholungsheim Koblerrmann,
Bad Dürkheim, bad Schwarzwald.

Zum Verkauf
stehen einige sehr gute 303
Arbeitspferde
darunter ein schöner Oldenburger Braunwallach.
Christ. Feinze mann, Hofschmiede, Freudenstadt
Telephon 416.

Abgabe von Baumstüben

Am Freitag, den 20.
Juli 1928, nachmittags
von 1-4 Uhr werden im
Holgarten beim Spital
Baumstüben (Nadelholz-
stangen gegen sofortige
Barzahlung abgegeben. 212
Stadt. Forstverwaltung.

Magold.
**Städtische
Volksbücherei.**
Morgen, Freitag, abds.
5-6 Uhr
legte Bücherabgabe
vor den Ferien.

212 Sandler.

Eindeflingen.
Suche auf sofort od.
1. Aug. ehl., fleißiges
Mädchen
das auch Liebe zu Kin-
dern hat, in gutes
Haus, auch für Garten-
arbeit, Wäsche vor-
handen. (304)
Angeh. mit Gehalts-
ansprüchen u. frühlicher
Eintittstermin an Frau
Obering, Friedle, Bah-
nhofstraße 24.

Landarbeiter

zu einem Paar Pferden
sofort gesucht.
Rittergut Otendorf,
Kr. Stadroda (Thür.)

Evang. Gottesdienst am
Freitag, 20. Juli, im
Bereinshaus abends 8 U.
monatl. Bußtagsandacht,
zugleich Vorbereitung und
Beichte zum hl. Abend-
mahl am nächsten Sonn-
tag; im Anschluß An-
meldung.

Saison-Ausverkauf

Preisherabsetzungen bis zu **30%** und mehr, machen diesen Verkauf zur
günstigsten Gelegenheit dieses Jahres. Einige Beispiele:

Damen-Sommermäntel , Covercoat v. M. 6.- an " " " " Kasha " 11.- " " Sommerkleider " 2.- " Kinder-Spielhosen " -.95 "	Baumwollmuslin d. m von M. -.50 an Wollmuslin " " " 1.50 " Washseide " " " -.75 " Washstoffe karriert " " " -.80 "
---	---

Auf nicht zurückgesetzte Waren wie:

Damen- Mäntel Kleider Blusen Strickjacken Westen Wäsche	Frottierhandtücher Badetücher Bademantelstoffe Schlupfhosen Schürzen Strümpfe	Herren- Knaben- Krawatten Socken Wäsche Waschanzüge und Blusen Sepplhosen	
--	---	--	--

Sommerstoffe

gewähre ich 199

10% Rabatt

Christian Schwarz,

Bahnhofstraße und
Marktstraße.

Der beko...
für Konj...
wärtigen A...
sich die M...
hobenen An...
zeigen, wie...
sten Fälle u...
und nichtam...
ie wirklich...
ten starke B...
ungewöhnlic...
Bence (2.50...
alle die Leu...
Geschichten...
können, wen...
gehen wird...
wie während...
logen worde...
dern haben...
sich seimezei...
erfreulich, da...
schriebenen...
mit sich in d...
welche noch...
Kinderhänd...
schwarz auf...
Dinge zu sag...
sind usw. I...
Presse, abge...
gen worden...
so wird man...
äden suchen.

In dem V...
Bemerkungen...
meinte er; er...
denn in der...
Kriege in ein...
Weltkrieg. U...
Werbung in...
wie in Engla...
mehr und...
Es wäre unnu...
tion auf die...
jamos gelo...
klar gemacht...
heit dieser Lü...
Krieg, so pro...
fabriken n...
arbeiten, d...
gung, welchen...
britische Kabin...
durchschlagende...
Meinung, daß...
sein würde, in...
"iasmus fü...
"eden, denn n...
"erbien!" W...
da war die Fr...
ein gutes Vof...
Belgien", Han...

Die Deuff...
Berlin, 19. J...
bahngesellschaft...
gegangen. Die...
des Ferienbeg...
wurden im Ju...
3368 weniger...
im Mai d. J...
Reichsmark. Z...
dem Vortrag...
werden. Für d...
die Zahlung rec...
terug im Mai...
arbeiter 708 248

Das 10...
Wien, 19. J...
schen und deut...
10. Deutsche...
der im- und...
Winter aus...
ger aus Ameri...
Abends folg...
der Sängerkalle...
Gau eine Reih...
weils mit stürmi...
deren Anflug...
Nordmark-Säng...